

Ressort: Finanzen

## Länder vor Tarifverhandlungen zuversichtlich

Berlin, 26.02.2019, 07:43 Uhr

**GDN** - Wenige Tage vor der nächsten Tarifrunde für den öffentlichen Dienst der Länder hat sich der Verhandlungsführer der Arbeitgeber, Berlins Finanzsenator Matthias Kollatz (SPD), zuversichtlich gezeigt, dass es zu einem Kompromiss kommen wird. "Ich will eine Einigung am Verhandlungstisch erzielen", sagte Kollatz der "Rheinischen Post" (Dienstagsausgabe).

"Wenn sich beide Seiten aufeinander zubewegen, kann das auch gelingen." Zugleich lehnte Kollatz die Forderungen der Gewerkschaften nach sechs Prozent mehr Geld, mindestens aber 200 Euro mehr pro Monat ab. "Das können die Länder nicht leisten", sagte Kollatz. Verdi-Chef Frank Bsirske hatte eine "Eskalation" bei der dritten Verhandlungsrunde Ende der Woche nicht ausgeschlossen. Unterdessen weiteten die Gewerkschaften ihre Warnstreiks aus. Ganztägige Arbeitsniederlegungen sind am Dienstag und Mittwoch in zahlreichen Ländern, unter anderem in Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt, geplant.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120677/laender-vor-tarifverhandlungen-zuversichtlich.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619